

Bei der Abschlusspräsentation am Sonntag konnten sich die Eltern der jungen MusikerInnen von der Freude und Energie dieses Musikwochenendes ein Bild machen. Sie durften nicht nur die neu erlernten Stücke hören – gespielt auf zahlreichen Violinen, 2 Celli, 1 Viola, 1 Oud, 1 Querflöte, 2 Gitarren, 1 Banjo – sondern auch beim Abschlusstanzen mitmachen. Die Begeisterung der Teilnehmer war groß, alle – auch die norwegischen und dänischen Jugendlichen – wollen gern wieder dabei sein. Und so haben wir schon jetzt das nächste JuHeFo auf dem Scheersberg für den 4. - 6. Oktober 2019 eingeplant, und zwar mit Pär Moberg & Co aus Schweden.

### FELEBOGA STRINGBAND (NOR) Tugboat to Hamburg

(www.feleboga.com 13 Tracks 38:43)  
Die Gruppe Feleboga aus Oslo ist das nördlichste LAG-Folk-Mitglied. Der Geiger, Gitarrist und Banjospieler Hans-Hinrich Thedens ging vor etwa 25 Jahren von Dithmarschen nach Norwegen, um dort sein Studium der Musikethnologie zu beenden und seinen Doktor zu machen. Heute leitet er das Volksmusikarchiv in der Osloer Nationalbibliothek. Mit seiner aus Kalifornien stammenden Frau Elizabeth Gaver, einer gefragten Geigerin in der Alten Musik-Szene, und Sohnmann Mattias entwickelte sich die Familienband Feleboga. Mattias stand schon als Kind mit Geige und norwegischer Hardangergeige auf der Bühne. Mittlerweile hat er sein Abi gemacht und ist zu einem richtig guten Folk-Fiddler herangewachsen. Die alljährlichen Sommerurlaube in Elizabeths Heimat führte die Familie regelmäßig zu den Old-Time String Festivals in die Appalachian Mountains. Dort spielte Mattias schon mit Stars der Szene wie Rayna Gellert, Eddie Bond und Bruce Molsky zusammen. Seine US-Jugendfolkband „Moose Whisperers“ gewann 2016 den Wettbewerb beim Appalachian String Band Festival in Clifftop. Auf ihrem Debut-Album wird Feleboga von den beiden amerikanischen Folkies Alix Cordray (Kontrabass) und Paul Kirby (Banjo, Gesang), die beide ebenfalls in Oslo leben, großartig unterstützt. Wie Elizabeth hat auch Paul eine klassische Ausbildung. Er ist u.a. Mitglied im Norwegian

**Impressum:**  
Herausgeber: LAG Folk Schleswig-Holstein e.V.  
Geschäftsstelle und Redaktion c/o Bernd Künzer  
Strandstr.11 24235 STEIN Tel. 04343-9249 bernd.kuenzer@t-online.de  
Terminmeldungen unter info@lagfolk.de website www.lagfolk.de

Bankverbindung LAG Folk SH e.V.  
Förde Sparkasse BIC NOLADE21KIE  
IBAN DE45 2105 0170 0091 0228 89

Gestaltung: GraFisch, Katharina Mahrt  
16. Jahrgang Nr. 5 (Dezember 2018/Januar 2019)

Auflage: 1250, Redaktionsschluss für Nr. 1 (Februar 2019): 15. Januar

Solists Choir. Schön zu hören, dass ein klassischer Sänger auch so locker und ungekünstelt Folksongs singen kann. Zum Song „Muddy Roads“ steuerte er, inspiriert vom Straßen-Dreck in den Liedern aus Schuberts Winterreise, den Text bei. Auch zu einem wunderbaren, traditionellen Tune von John Hatcher aus Missouri, dem die Band den Titel „Going up to Hamburg“ verpasste, schrieb er ein paar Strophen. Abgerundet wird dieses gelungene Album mit den meist sehr straight gespielten Titeln durch eine CD Hülle auf der das Seestück „Hamburger Hafen“ des Malers Marco Walter von Varutti-Klefenhausen (1917-1989) abgebildet ist. Es hängt im Wohnzimmer von Hans-Hinrichs Elternhaus in Dithmarschen, wo der Großteil der Musik aufgenommen worden ist. *Jens-Peter Müller*

### LISA LESTANDER Sångar Från Norr II (S)

(Westpark Music 8 Tracks, 41:48)  
Das erste Album der Lieder aus dem Norden habe ich bereits im FOLKER 3/2014 und in der FolkPost 3/2014 besprochen. Offensichtlich gab es so viel Material, dass sich Lisa und ihre beiden Mitspieler Mats Öberg (Synthesizer, Klavier, Autoharp und Mundharmonika) und Jonas Knutsson (Saxophon) zu einer Fortsetzung dieses Projektes entschlossen. Weitere acht Lieder aus der ersten Hälfte des letzten Jahrhunderts, die im Musikarchiv von Umeå schlummerten, wurden arrangiert und mit Hilfe von Frida Johansson, ihrer Mitsängerin von „Kraja“, eingespielt. Alle vier stammen aus Västerbotten und haben damit eine spezielle Beziehung zu diesen traditionellen Liedern und ihren Menschen und Schauplätzen, die im übrigen Schweden eher weniger bekannt sind. Wieder gibt es ein Booklet, das alle Texte auf Schwedisch enthält. Aber auch, wer nicht Schwedisch kann, wird von der Musik und der Sprachmelodie beeindruckt. *bk*

### SVER Reverie (NOR/S)

(www.sverfolk.com 10 Tracks 44:17)  
Zum 10jährigen Bestehen veröffentlicht das norwegisch/schwedische Quintett sein viertes Album. Die zehn Stücke sind bis auf eines Kompositionen von zwei Mitgliedern der Band: Olav Mjelva (Fiddle & Hardanger Fiddle) und Adam Johansson (Gitarre). Die anderen Mitspieler sind Anders Hall (Fiddle & Viola), Leif Ingvar Ranoien (Akkordeon) und Jens Linell (Schlagzeug). Die Bandbreite ihrer Musik ist beträchtlich. Das geht von Folk über Reggae bis zum Rap, was sie zu gefragten Begleitmusikern von Gesangssolisten macht. *bk*

### METTE KIRKEGAARD (DK) Simple Matters

(Gateway Music 11 Tracks 43:23)  
Wenn man die dänische Singer/Songwriterin einordnen möchte, dann irgendwo zwischen Joni Mitchell und Joan Baez, sowohl stimmlich als

auch von der Art der Songs. Sie hat sich dem Americana-Stil zugewandt, und von der traditionellen Folkmusik ihrer Heimat ist da nichts mehr zu spüren. Das alles ist nicht innovativ, aber wer die beiden genannten Vorbilder gern hört, wird auch ihre Musik mögen. Ihr drittes Album seit 2007 enthält 11 selbst komponierte Lieder, einige davon in Kooperation mit dem Komponisten Kostas Lazarides. *bk*

### STEFAN JOHANSSON (S) 65° Nord

(www.stefan-johansson.de 11 Tracks 43:26)  
Nach 19 Jahren zurück in Schweden und nachdem er mit seiner (deutschen) Gruppe „Strömkarlen“ nicht wirklich einen schwedischen Klang produziert hat, ist ihm das mit seinem neuen Solo-Album dann doch besser gelungen. Die Bandbreite reicht von Rock bis Folk und Pop inklusive ihrer Verflechtungen. Einige Stücke klingen nach der Frühzeit der schwedischen Folk-Rock-Avantgarde, einige sind Folksongs, z.B. „Jag väntar“. Einige seiner eigenen Lieder sind melodiös-poppig. Booklet mit Texten. *bk*

Zu Terminen: Im MusicStar in Norderstedt, im Prinz Willy in Kiel und im Tonfink in Lübeck finden jede Woche mehrere Konzerte deutscher und ausländischer Gruppen statt. Das sprengt den Rahmen unserer Terminseiten. Daher geben wir hier nur die websites an: www.harksheide.de, www.prinz-willy.de www.tonfink.de

### Dezember

- Sa 01 20:00** 25813 HUSUM Kulturkeller  
*Kalle Johannsen, Jens Kommnick, Christoph Hansen*
- Sa 01 20:00** HH-Otensen Motte Eulenstraße  
*Yonder (HH)* 20 Jahre Jubiläumskonzert
- So 02 15:00** KIEL Hansa48 *Erisy Watt* Contemporary Folk aus Portland
- So 02 16:00** HH-Osdorf Heidbarghof  
*Stubenjazz* Deutsche Volkslieder jazzig
- So 02 20:00** 25813 HUSUM Kulturkeller  
*Kalle Johannsen, Jens Kommnick, Christoph Hansen*
- Di 04 20:00** KIEL Kulturforum  
*The Sojourners (Vancouver/CAN)* Gospels und Spirituals
- Do 06 20:00** HUSUM Speicher *Pokey LaFarge (St. Louis USA)*
- Fr 07 20:00** 19230 Hagenow Alte Synagoge *Kelpie*  
Celtic-Scandinavian Roots to New Acoustic Music
- Fr 07 20:00** HUSUM Speicher *Bidla Bub*
- Fr 07 21:00** GARDING Lütt Matten *Mac Frayman (D)*  
Singer/Songwriter -New American Folk, Rock & Rhythm
- Sa 08 19:00** 24791 Neu Duvenstedt-Nord Kolonistenhof  
„Schöne Bescherung“ *Hüttenfolkweihnacht*
- Sa 08 20:00** KIEL Kulturforum *Eight Voices (Kiel)*  
„A very special Christmas“



- So 09 18:00** KIEL Kulturforum *Bidla Bub* Das Weihnachts-Special: Advent, Advent, der Kaktus brennt...
- Mo 10 20:00** KIEL Statt-Café im Kulturforum Konzert mit *Martin D. Winter*, 21:00 *Offene Bühne*
- Mi 12 15:30** KIEL Friedrichsort Kulturladen Leuchtturm Musikcafé mit *Peter Sautsche (Kiel)* plattdeutsche und maritime Lieder
- Fr 14 19:00** ECKERNFÖRDE Das Haus „Gegen den Tritt“ Politische Lieder auch zur Weihnachtszeit mit *Hüttenfolk*
- Fr 14 20:00** 24398 Schönhausen Schloss  
*Duo Zhok* Klezmer und jiddische Lieder
- Fr 14 20:00** HH-HARBURG Kulturcafé Komm du *Starboard Sallys*  
Irish Folk aus Hamburg mit maritimer Note!
- Fr 14 20:00** HUSUM Kulturkeller *Kliema* Weihnachtskonzert
- Fr 14 21:00** KIEL Hansa48 Kneipenkonzert mit *Sominka*  
Release der CD „Drei Stühle und 'ne Steckdose“
- Fr 14 21:00** LUTTERBEK b. Laboe Lutterbeker  
*Maarja Nuut & Ruum (LETT)*
- Sa 15 18:00** KIEL Kulturforum *Benefizkonzert zugunsten der SOS Kinderdörfer* mit 5 Gruppen
- Sa 15 21:00** GARDING Lütt Matten Duo *Muul op* aus Dannenberg mit eigenen plattdeutschen Liedern
- Fr 21 20:00** 25924 Klanxbüll Der Charlottenhof  
*Fjarill (SiSüdafrika)* Stilla Tyd
- Sa 22 19:30** LÜBECK Schuppen 9. *Celtic Folk Night*  
Benefizkonzert mit 4 Gruppen
- Sa 15 20:00** KIEL Kulturforum *Fjarill (SiSüdafrika)*
- Fr 28 21:00** LUTTERBEK b. Laboe Lutterbeker *The Baltic Scots*

### Januar 2019

- Do 03-So 06** 29465 Schnega Proitzer Mühle *Irischer Winter* div. Kurse
- So 06 19:00** 19230 Hagenow Alte Synagoge, *Jalda Rebling mit Tobias Morgenstern und Daniel Wellingner*, „jiddisch Subversiv“
- Sa 12 20:00** KELLINGHUSEN Ulmenhofschule  
*The Blues Guys & The Guinness Horns*
- Sa 12 21:00** GARDING Lütt Matten *Two Guitars (D)*  
Latin, Jazz, Rock, Blues, Bluegrass
- Do 17 17:00** KIEL Lutherkirche *Duo Zhok* Klezmer, Lieder zum Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus
- Fr 18 20:00** KIEL-Friedrichsort Kulturladen Leuchtturm  
*Hannah & Maura* Klavier, Gitarre und zwei Stimmen
- So 27 15:30** KIEL Hof Akkerboom Folk-Tanz-Café mit *Strandgut*, Tanzanleitung *Hinrich Langeloh*
- So 27 17:00** Kiel Lutherkirche *Duo Zhok* Klezmer & Jiddische Lieder

### Februar 2019

- So 03 18:00** 19230 Hagenow Alte Synagoge *Dallaban (SCO/IRL/HUN)*  
Celtic Folk & Scottish Soul meet Balkan & Pusztá

- Montags** **20:00** KIEL Hof Akkerboom *Hof-Chor* – von Rock-Pop bis Klassik (Info und Anmeldung 0431-52 42 60)  
**20:00** KIEL Statt-Café im Kulturforum 2. Montag im Monat: **Konzert und Offene Folk-Bühne**
- Dienstags** KIEL Hof Akkerboom, in den geraden Wochen Irish Folk Workshop (Anm. vorm. 0432-52 42 60)  
**18:00** Erlernen neuer Stücke mit *Verena und Niels Pieper*  
**19:30** Freies Spielen mit *Lothar Hofstetter*  
**19:00** KIEL Haus Kollhorst, 2. Dienstag des Monats: Tanzwerkstatt *Gunda Müller* und Livemusik von *Strandgut*  
**20:00** MÖLLN Lohgerberei 1. Dienstag im Monat: **Musiker-Stammtisch** (Info 04508-1434)  
**20:00** HAMBURG Anglikanische Kirche St. Thomas Becket Zeughausmarkt 22 Hamburg **Sacred Harp Singing School**  
**20:30** HAMBURG Café Sternchance Schröderstiftstr. 7 in den geraden Wochen: **Irish Learner Session** mit *Daniela Messer*  
**20:30** HUSUM Speicher 1. Di im Monat **Offene Bühne** für alle Stilrichtungen
- Mittwochs** **20:00** KIEL Hof Akkerboom in den geraden Wochen: **Akkerboom Spelmanslag**, schwedischer Geigen-Workshop mit *Dieter Schnell* (Anm. 0431-589945)  
**20:00** HAMBURG Irish Rover Celtic Cellar alle 2 Wo **Slow Session**, Kontakt dstockhaus@alice.de
- Donnerstags** **19:00** BARLOHE Bistro „B3“ an der Abzw. B3/B77  
2. Do im Monat **Stammtisch Musikfreunde B3**
- Freitags** **20:00** 24875 HAVETOFTLOIT Land-Art **Open Stage**  
3. Fr im Monat
- Sonntags** **15:30** KAPPELN BeZ Begegnungszentrum Ellenberger Str. 27 (unregelmäßiges) **Treffen des Folkclubs Ostangeln zum Musizieren**  
**18:00** KIEL Hof Akkerboom alle 2 Wochen: **Irish Set Dance mit Live-Musik**  
**18:00** HAMBURG Bürgertreff Altona Gefionstr. 3  
4. Sonntag im Monat **Singing Session**  
**19:00** HAMBURG Irish Rover Großneumarkt 8 **Irish Folk Session**  
**19:00** HH-Wilhelmsburg Honigfabrik Industriestr. 125-131  
**Session – keltische Tunes und Lieder** 1. und 3. So im Monat

# FolkPost



Granny's Attic (ENG)  
beim Scheersberg Folktreffen 2019

**45. Scheersberg Folktreffen 2019 zu Pfingsten**

in der Internationalen Bildungsstätte Jugendhof Scheersberg von Freitag 7. Juni 18 Uhr bis Sonntag 9. Juni 16 Uhr

**Thema: Englische Folkmusik**

Zum ersten Mal in über 40 Jahren wird sich unser Treffen mit englischer Folkmusik beschäftigen. Diese wunderbare Musik steht häufig im Schatten der omnipräsenten irischen und schottischen Folkmusik. Ähnlich wie in Deutschland geriet die englische Folkmusik im 19. Jahrhundert im Zuge der Industrialisierung immer mehr in Vergessenheit und ganz so wie in Deutschland wurde die englische Folkmusik zu Beginn des 20. Jahrhunderts wiederentdeckt, u.a. von Cecil Sharp. Dieser Folkmusiksammler gründete dann 1932 nach dem Vorbild des Deutschen Volksliedarchivs von 1914, die „English Folkdance and Song Society“, die sich auch heute noch sehr intensiv mit über 3500 Mitgliedern für die englische Folkmusik einsetzt. So gibt es ein landesweites Jugendfolkorchester unter der Leitung von Sam Sweeney und jedes Jahr neue CD-Produktionen. Entsprechend gibt es auch immer wieder gute Nachwuchsbands. Eine der besten, Granny's Attic ([www.grannysattic.org.uk](http://www.grannysattic.org.uk)), haben wir zum Scheersberg eingeladen. Die drei jungen Musiker, Cohen Braithwaite-Kilcoyne, George Sansome und Lewis Wood spielen schon seit Jugendzeiten zusammen und werden uns mit den drei Folkprofis Andy Cutting, Sam Sweeney und Rob Harbron von der Gruppe Leveret ([www.leveretband.com](http://www.leveretband.com)) in Ensemblekursen die spezielle englische Folkmusik näher bringen. Sam Sweeney wird eine Geigenwerkstatt für Fortgeschrittene anbieten. Jigs und Reels gibt es natürlich auch in England, aber typischer sind eher die Hornpipes in 2/4 oder 3/2 oder auch die Morrinstänze. Sehr lebendig sind immer noch die mehrstimmigen Balladen Englands. Sie sind nicht nur in schriftlichen Sammlungen erhalten, sondern es gibt bis heute Folksängerinnen und -sänger, die das traditionelle Material noch von ihren Eltern gelernt haben. Dazu gehört auch die wunderbare Sängerin Bryony Griffith, die uns in ihrer Gesangswerkstatt einige Balladen vorstellen wird.

**(<http://bryonygriffith.com>)**

Wie immer gehört auch ein Tanzkurs zum Programm. Es werden dieses Mal Morrinstänze sein, zu denen Pete Grassby, ein großartiger englischer Tanzmusiker und Akkordeonspieler, anleiten



wird. Abgerundet wird das Programm von der bewährten Werkstatt für Folkanfänger „Kind und Kegel“ mit Jürgen Leo. Ab sofort kann man sich für das Folktreffen in der IBJ unter [info@scheersberg.de](mailto:info@scheersberg.de) anmelden. [www.scheersberg.de](http://www.scheersberg.de) und [www.lagfolk.de](http://www.lagfolk.de) hl

**Krautstompers/Racing Rabbit**

Unser neues Mitglied Lars Dahl stellt uns seine Gruppen vor: In der Besetzung als Trio spielen sie mit Mette Kyed (Bass), Marius Stewart (Fiddle) und Lars Dahl, Banjo und Gitarre, amerikanische traditionelle Old-Time Country Musik, die ja als eine Wurzel des Rock'n'Roll und der Americana-Musik gilt.



Lars Dahl spielt seit den frühen 70er Jahren Banjo und Gitarre. Fast genau solange steht er in verschiedenen Bandformationen auf der Bühne – in seinem Heimatland Dänemark ebenso wie in ganz Europa und den USA. Auftritte in Rundfunk und Fernsehen runden seine musikalische Vita ab. Sein Banjospiel zeichnet sich durch den typischen „high and lonesome“ Klang aus. Dazu kommt sein kraftvoller Gesang. Als Duo (ohne Fiddle) treten sie unter dem Namen Racing Rabbit auf. Neben Konzerten spielen sie auch zum Tanz auf: Contra Dancers und Callers in der Spielart „Southern Appalachian“. In ihrem Repertoire befinden sich mehr als 25 sogenannte „Straight Tunes“ (32 Takte). Alle sind traditionell bestens geeignet für Square-, sowie Contra-Tänze. Eine Setliste kann man unter [www.krautstompers.de](http://www.krautstompers.de) herunterladen, wo sich auch Klangbeispiele finden.

**Mitstreiter gesucht**

wie Geige, Flöte, Gitarre u.a. (alles anbieten!) für unsere Mittelalter/Folk/Pagan-Band. Unsere Instrumente sind Cister, Trommel, Akkordeon und Gesang. Wir sind im Alter von Ende 40 bis Anfang 50 und haben jede Menge Spaß an der Musik. Wir kommen aus verschiedenen Bereichen von Folkmetal, Mittelalter-Rock, Celtic Folk bis Gothik, haben Live- und Studio-

erfahrung und sind immer wieder zu neuen Schandtaten bereit...wäre ja auch sonst langweilig... Der Übungsraum ist in der Nähe von Itzehoe. Alles Weitere über WhatsApp 015738180026 (Anke Kuhn)

**Das 15. folkBALTICA Festival**

findet vom 18. bis zum 26. Mai 2019 unter dem Thema „Sturm & Stille“ statt. Ein kleines Jubiläum, zu dem der künstlerische Leiter Harald Haugaard ein besonderes Programm zusammengestellt hat.



folkBALTICA präsentiert seit 2015 jedes Jahr einen Hauskünstler. Zum ersten Mal ist das nun ein schwedischer Musiker, Erik Rydval, der das schwedische Nationalinstrument, die Nyckelharpa, meisterhaft spielt. Er ist mit der lebendigen Folkmusiktradition in Umeå / Nordschweden aufgewachsen. Nach dem Studium am Erik Sahlström Institut und an der Königlichen Musikhochschule spielt er heute in verschiedenen Besetzungen, wie mit Nordic und Olav Mjelva. In dem diesjährigen Programm sind viele Gruppen und Solisten, die im Laufe der Jahre das Festival geprägt haben, wie der dänische Pianist Nikolaj Busk (ab 2006), das schwedische Vokalquartett Kraja (ab 2007), Walther & Treyz (2010) Fiolministeriet aus Dänemark (2011), Nordic aus Schweden (2012), die polnische Band Volosi (2013) und Keike Faltings (2015). Und sehr wichtig: das folkBALTICA Ensemble, in dem seit mehreren Jahren – der Anfang wurde 2009 von Harald Haugaard gemacht, die Gründung erfolgte 2013 – junge Menschen aus Dänemark und Deutschland spielen. Aber auch neue Künstler wurden zum Festival eingeladen. Dazu zählen die talentierte Liedermacherin Sarah Lesch (D), ein aufsteigender Star der deutsch singenden Liedermacherszene, das Trio Soon/Piho/Lepason (EST),



Elias Gamme Igård

die schwedische Folk All-in Band (S), die junge dänische Mad Hansens Kapel (DK), das ebenfalls junge Flöten-Sextett Tuultenpesä (S/FIN), die Folk-Bigband Spöket i Köket (S/BE/DK) und das Lodestar Trio (N/S/GB). Ein Höhepunkt ist sicherlich die für das Jubiläumskonzert zusammengestellte All Star Band mit den Spitzenmusikern der teilnehmenden Nationen. Während des Festivals können die Besucher 30 Konzerte in 26 alten und neuen Spielstätten in Schleswig-Holstein und Sønderjylland erleben. Allein in Flensburg finden 12 Konzerte statt. Zum ersten Mal wird es auch zwei Konzerte im Kieler KulturForum geben. Die Programmhefte werden zur Zeit verteilt und der Vorverkauf hat begonnen. Karten sind über [www.folkbaltica.de](http://www.folkbaltica.de) und in den an Reservix angeschlossenen Vorverkaufsstellen zu erhalten. Weitere Informationen auf der Homepage von folkBALTICA.



**Sominka CD Release Konzert**

in der Hansa48 am 14.12.2018, 21:00 Uhr. Dazu schreibt das Bandmitglied Linnea: Die fünf Kieler Mädels und Jungs, die als Akustik Ensemble auf Querflöte, Bass, Gitarre, Ukulele, Djembe, Geige und Gesang unter anderem irische Tunes und Balkanrhythmen neu interpretieren, stellen ihr neues Album vor: „Drei Stühle und 'ne Steckdose, bitte“. Ob halb verwildert als Straßenmusiker, als Abendhighlight im lokalen Kneipenmilieu oder hoch anständig auf privaten Gartenfesten: Die Sominkaner erfreuen seit über 10 Jahren die unterschiedlichsten Menschen mit Musik, die ihre Wurzeln, aber keine Sparte kennt. Wo kleine Kinder unbändig tanzen, während Großeltern versonnen schunkeln und Rocker mit Technoheads in Einigkeit mit den Zehen wackeln, darfst du kurz reinlauschen oder eintauchen – Gude Laune!

**Benefizkonzert im Kieler Kulturforum**

Sa 15.12.18, 18 Uhr „Wir helfen mit“ zugunsten der SOS Kinderdörfer Künstler unterschiedlichster Genres werden an diesem Abend auftreten. Eröffnen wird die Regenbogenklasse 4c der Grundschule Suchsdorf unter der Leitung von Hanne Pries mit Liedern von Kindern für Kinder. Die junge Texanerin Sarah Bright wird mit überwiegend eigener Country Musik ihre Geschichten vom Leben erzählen. Das Vocal Trio SBK wird die Zuhörer in den wunderbaren Klang des Harmony Gesangs eintauchen lassen. Friedrich Jr. verwebt Pop, Folk und Chanson und legt dabei einen Splunken-Mix aus jugendlicher Verwegenheit und klugem Tiefgang hin. Den Abend beschließen die Acoustic Super Heroes. Veranstalter ist der Schlagzeuger, Dozent, Komponist und Produzent Boris Ehlers



**17. Celtic Folk Night**

als Benefizkonzert am 22. Dezember 2018 um 19.30 Uhr im Schuppen 9 an der Untertrave in Lübeck zugunsten der KulturTafel Lübeck e.V. Traditionell am letzten Samstag vor Heiligabend Uhr geht es wieder keltisch zu: Es spielen West Highland (Veranstalter), MacCabe & Kanaka, Celtic Dance Lübeck und die Nuthouse Flowers. Sie sorgen über drei Stunden für eine ausgelassene Pub-Atmosphäre und verzichten selbstverständlich auf ihre Gagen. Der Erlös des Abends geht in diesem Jahr an die KulturTafel Lübeck e.V. Der gemeinnützige Verein, der seit über einem Jahr nicht verkaufte Tickets für Lübecks Bühnen, Konzerthäuser und Museen kostenlos an Bedürftige vermittelt, hat vor Kurzem die Weitergabe der 5.555 gespendeten Eintrittskarte gefeiert.

„An einem Mangel an Kultur kann man genauso leiden, wie daran nichts zu essen zu haben. Der Theaterbesuch war eine herrliche Abwechslung von meinem ‚armen Alltag‘, wie es einer der Gäste der KulturTafel formulierte. Weitere Informationen unter <https://kulturtafel-luebeck.de>

**JugendHerbstFolk 28.-30.9.2018**

von Christiana Voß Das neue Projekt der LAGFolk in Zusammenarbeit mit dem Jugendhof Scheersberg war ein voller Erfolg! 35 Jugendliche und junge Erwachsene aus Deutschland, Dänemark und Norwegen musizierten und tanzten sich durchs Wochenende, angeleitet von der dänischen Folkband Svøbsk und den Norwegern Vater und Sohn Larsen. Nach einem fröhlichen Kennenlernabend mit viel Tanz und einem workshopreichen Tag fand am Samstagabend ein Doppel-Konzert statt. Im ersten Teil präsentierte die Jugendfolkgruppe Verdalens jr. Spellmannslag mit ihren Lehrern Einar Olav Larsen (Violine+Hardangerfiddle) und Geir Egil Larsen (trad. Blasinstrumente erstaunlicher Art), begleitet von Majbrit Larsen (Piano), sowohl traditionelle als auch neuere Stücke aus Norwegen. In der zweiten Hälfte trat dann die Band Svøbsk, bestehend aus Jörgen Dickmeiss (Violine+Gesang), Maren Hallberg Larsen (Akkordeon) Theis Langlands (Piano) und Simon Busk (Percussion), mit ihren mitreisenden Stücken auf. Beim großen Finale durften die Workshop-Teilnehmer sogar ihre bisher erlernten Stücke mitspielen. Nach dem Konzert gab es im Saal noch eine spontane länderübergreifende Session mit einer Reihe von Jugendlichen. Sie spielten zusammen bekannte Tunes und brachte sich gegenseitig, wie auch den Lehrern, neue Stücke bei. Zeitgleich fand im Scheersbergzimmer mit den anderen Jugendlichen eine spontan von norwegischen Eltern organisierte „Candy-Party“ statt.

